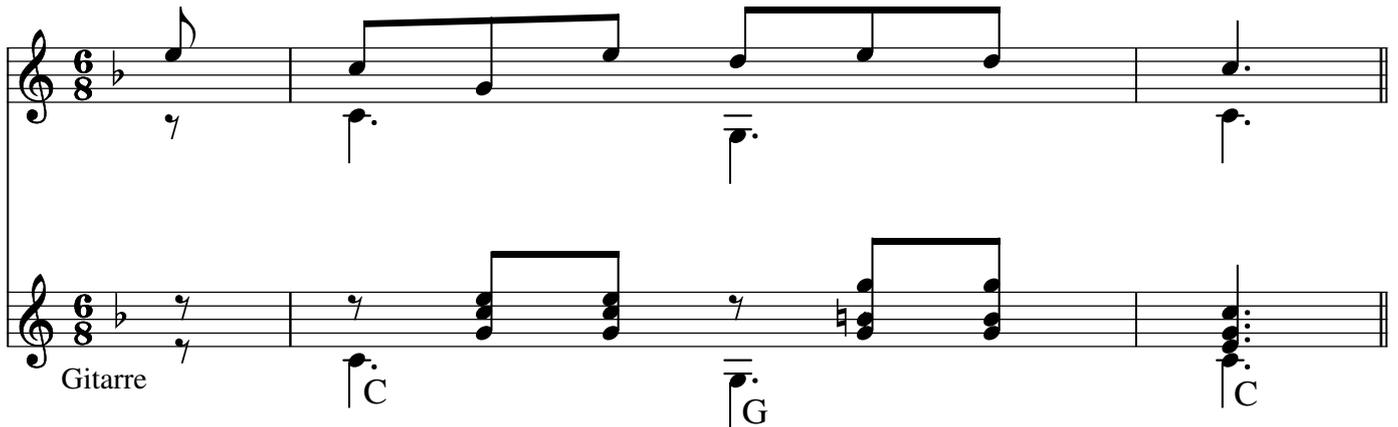


Komm, Liebchen, komm aufs Land (Einladung)

Volkweise:

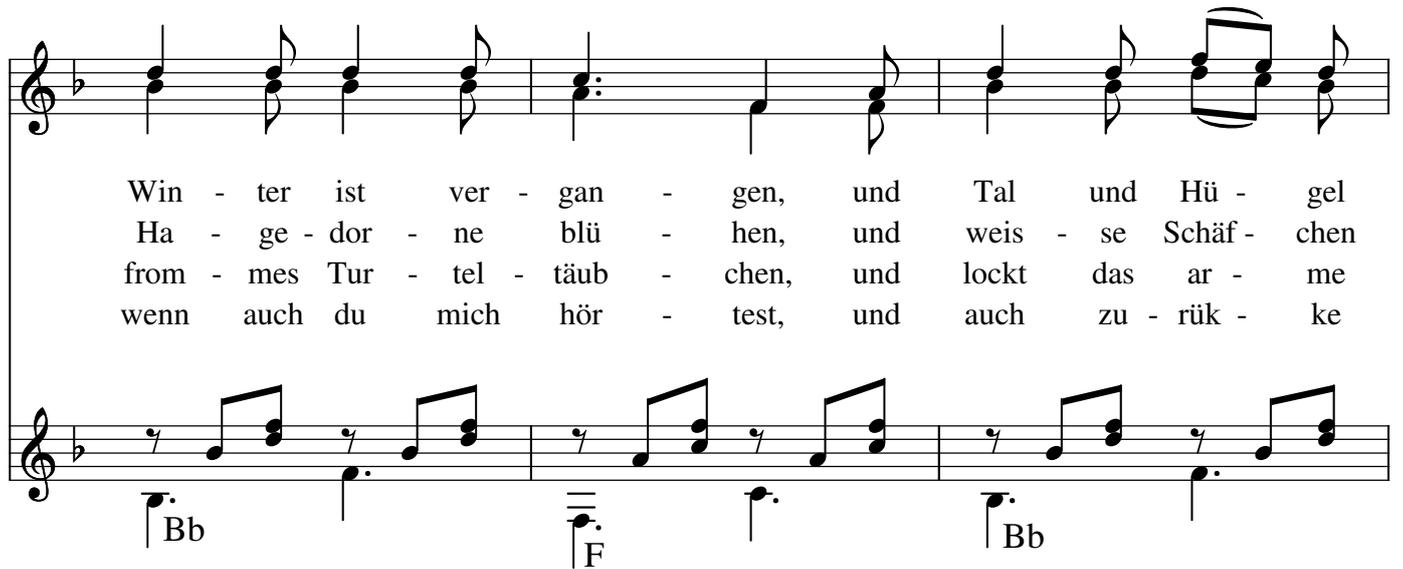
Text: Johann Martin Miller (Ulm 1750-1814 Ulm) genannt "Miller von Ulm"
Musik: Johann Abraham Peter Schulz (Lüneburg 1747-1801 Schwerdt/Oder)
aus: "Lieder im Volkston bey dem Claviere zu singen" Erster Theil, Berlin 1785
Einrichtung: Robert Häusler, 2010



Gitarre

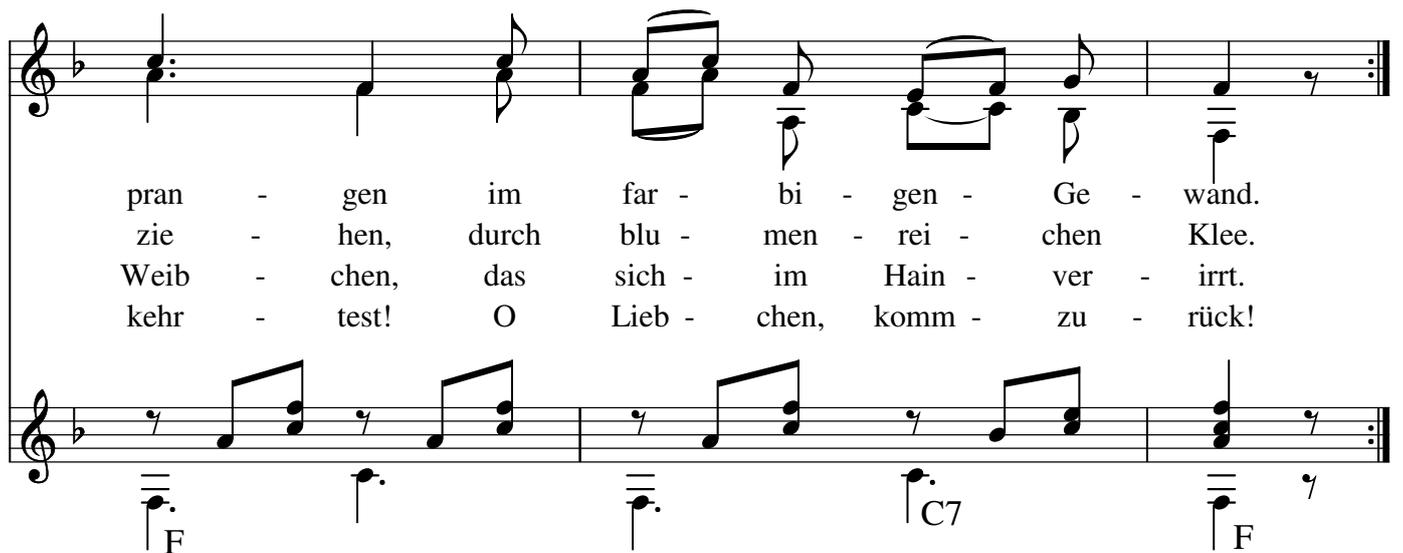


1. Komm, Lieb - chen, komm aufs Land! Der
2. Sieh, wie am blau - en See, die
3. Und hier in Schat - ten girrt, ein
4. O sieh! es kommt zu - rück! Ach



Win - ter ist ver - gan - gen, und Tal und Hü - gel
 Ha - ge - dor - ne blü - hen, und weis - se Schäf - chen
 from - mes Tur - tel - täub - chen, und lockt das ar - me
 wenn auch du mich hör - test, und auch zu - rük - ke

Bb F Bb



pran - gen im far - bi - gen - Ge - wand.
 zie - hen, durch blu - men - rei - chen Klee.
 Weib - chen, das sich - im Hain - ver - irrt.
 kehr - test! O Lieb - chen, komm - zu - rük!

F C7 F